



## Das Kiefergelenk : verstehen – untersuchen – behandeln

### Kiefergelenkstörungen (CMD = Cranio-Mandibuläre-Dysfunktion)

Bei einer sog. CMD handelt es sich um eine Fehlfunktion im Zusammenspiel von Ober- und Unterkiefer, bedingt durch Störungen in der Funktion der Zähne, der Kiefergelenke und der Muskulatur (Kaumuskulatur, Hyoidale Muskulatur, Mimische Muskulatur). Häufig zieht der „Kreis“ der Störungen auch noch in weitere Gebiete, wie z.Bsp. die obere HWS, bis in den BWS Bereich , erste und zweite Rippe, Scapula und den Schultergürtel.

Ziel dieses Seminars ist es funktionelle Untersuchungsmethoden anzuwenden, um die verschiedenen Erscheinungsbilder einer CMD zu erkennen, und daraus eine geeignete Behandlungsstrategie entwickeln zu können.

### Lehrinhalte:

- **Anatomische Strukturen verstehen** (Artikuläre Strukturen, Biomechanik, Muskeln und auch neurale Strukturen bilden die Grundlage unserer Arbeit als Physiotherapeuten. Nur wer sich in der Anatomie gut auskennt, wird auch die adäquaten Behandlungstechniken effektiv anwenden können.)
- **TMG Screening** (Testverfahren zur Untersuchung der Kiefergelenke und der intra-, bzw. periartikulären Strukturen)
- **Differenzierende Untersuchung** von HWS, BWS, Schulter und erster Rippe (Möglichkeiten zur Ausschlußdiagnostik der angrenzenden Gelenke und Strukturen)
- **Funktionelle Therapie des Kieferkomplexes**  
(neuro-muskulo-skelettales Patientenmanagement)



**Kay Bartrow**  
PT/ MT/ PNF Therapeut

### Für die Teilnahme an dieser Fortbildung gibt es auch Fortbildungspunkte: 16

Patienten mit einer CMD kommen mit den unterschiedlichsten Symptomen, die von Bewegungseinschränkung der Kiefergelenke (Mundöffnungsstörung) bis zu Gesichts-, Kopf-, Kiefer- und HWS Schmerzen reichen. Weitere Symptome können Zahnschmerzen, Schluckbeschwerden oder Schulter-Nacken-Probleme sein.

Ebenso lassen sich bei vielen Patienten auch funktionelle Zusammenhänge mit dem Kieferbereich herstellen, was die Therapie der Kieferregion auch bei HWS-, Schulter- oder allgemein Rückenpatienten interessant und sinnvoll macht.

Großen Erfolg durch die Behandlung der Kieferregion hat man auch bei Kopfschmerzpatienten.

### CMD 1: Basiskurs

Neuro-Muskulo-Skelettales Patientenmanagement

Anatomische Grundkenntnisse

Funktionelle Zusammenhänge + Störungsbilder

Strukturierte Untersuchung des Kiefergelenkes

Funktionelle Behandlung der muskulären und

artikulären Strukturen mit Eigenmanagement

**Fortbildungspunkte: 16, Kursgebühr: 180,00€**

## **CMD 2: Aufbaukurs**

### **Voraussetzung: CMD 1**

Erweiterte Anatomische Kenntnisse

Einfluss des Halteapparates

Spezifische Pathologien

Behandlungstechniken in kombinierten Positionen

Differenzierung angrenzender Strukturen

**Fortbildungspunkte: 16, Kursgebühr: 225,00€**

## **Kay Bartrow**

- Physiotherapeut
- Manualtherapeut
- Kiefertherapeut
- PNF Therapeut
- Fachlehrer Physiotherapie
- Anerkannter Fachlehrer KG Gerät